

G R E S T N E R P F A R R B L A T T

Röm. kath. Pfarre Gresten: Neuer Bischof, Pfarrfest, Angebote im Sommer, Pfarrleben.

Für den Inhalt verantwortl.: Pfarrer Franz Sinhuber, Gresten, Friedhofgasse 1.



Dr. Alois Schwarz: unser neuer Bischof

Seit 2004 hat DDr. Klaus Küng unsere Diözese mit großer Umsicht und vorbildlichem Einsatz geleitet. Mit 75 Jahren (2015) hat er um die Pensionierung angesucht und wurde vom Papst gebeten, bis zur Ernennung eines Nachfolgers im Amt zu bleiben. Nun hat das Warten ein Ende. Mit Dr. Alois Schwarz bekommen wir einen gebürtigen Niederösterreicher als neuen Bischof von St. Pölten.

Alois Schwarz stammt aus einer Bauernfamilie und ist in der Nähe von Wr. Neustadt aufgewachsen. Gymnasium in Sachsenbrunn, Theologiestudium in Wien, 1976 Priesterweihe. Einsatz als Kaplan und Pfarrer.

1987 Leiter des Pastoralamtes der Erzdiözese Wien. 1997 Bischofsweihe zum Weihbischof von Wien.

2001 Bischof der Diözese Gurk-Klagenfurt. Ernennung zum Diözesanbischof von St. Pölten am 17. Mai 2018. Am 1. Juli 2018 wird er im Dom von St. Pölten feierlich in sein Amt eingeführt.



Liebe Grestner Pfarrangehörige!

Die Ernennung von Dr. Schwarz zu unserem Diözesanbischof hat freudige Zustimmung ausgelöst. Was dürfen wir von ihm erwarten? Er hat schon gesagt, was ihm wichtig ist. Interview in den NÖN: „Mein Programm ist, mit den Menschen über das Leben zu reden. Ich will wissen, was ihr Leben ausmacht, was sie bedrückt oder bedrängt und wo sie Fragen haben. Es ist mir wichtig, dass das Glaubensleben in den Pfarrgemeinden gestärkt wird. Und ich habe große Erwartungen an die Stifte und

Klöster. Sie sind die Leuchtpunkte christlicher Kultur... Die Pfarren sind für mich so etwas wie Nahversorger für die Seele. Die Kirchtürme sind Bezugspunkte für Heimat der Menschen in der Region. Deshalb gilt es, diese Orte weiterhin als Orte des Glaubens zu widmen. Dazu brauche ich unbedingt eine Anzahl von Priestern, aber auch Frauen und Männer, die in der Pfarre mithelfen. Dann bleibt das ihre Pfarre. Deshalb ist mir wichtig, dass in jeder Pfarrkirche jeden Sonntag ein Gottesdienst sein soll...“

In Gresten feiern wir am Tag seiner Amtseinführung das Pfarrfest. Mit unserem Gebet werden wir ihn geistig begleiten. Er soll sicher sein, dass wir seine Vorstellungen von Kirche mittragen.

Mit herzlichen Grüßen für die Urlaubszeit:

Ihr Pfarrer *Franz Sinhuber*

Pfarrfest: 1. Juli 2018

Der Pfarrgemeinderat wird heuer zum 25. Mal in Folge das Pfarrfest vorbereiten. Wieder machen wir den ersten Feriensonntag zum einem Festtag der Pfarrfamilie und der Gäste.

8.30 Uhr: Hl. Messe mit dem Kirchenchor, dann Einkehrmöglichkeit im Pfarrgarten.

10.00: Hl. Messe gestaltet von der Gruppe Mosaik

11.00: Frühschoppen im Pfarrgarten, gestaltet von der **Ortskapelle Gresten**. Trachten und Dirndlkleider: gerne gesehen, aber nicht notwendig.

Für das leibliche Wohl gibt es Schnitzel, Koteletts, Bratwürstel, Mehlspeisen und Getränke. Die **Weinbar** bietet wieder edle Tropfen für Genießer. Mittagseinlage der **Volkstanzgruppe**.

*Wo sich nette Menschen treffen:
wird alter Ärger vergessen;
wird gerne und gut gegessen;
wird Freude am Lachen gemessen;
wird lange zusammengesessen;
ist Pfarrfest!*

Am Nachmittag werden die „**Blauen Engel**“ für musikalische Unterhaltung sorgen.

! Kinderprogramm: Gratis-Saft, Herumtollen im Pfarrgarten, **Hüpfburg**, Basteln, Ballspiele, Tisch-

tennis. Besondere Attraktion: **Kasperltheater** mit den bewährten Kindergarten-Tanten a. D. Rosi und Josy., Billard, Schminkstation.

Heuer neu im Kinderprogramm: **Spiele rund und auf dem Pferd**, ein Angebot von Michaela Rußwurm, der Pferdeflüsterin von Vorderberg. (12.00-15.00 Uhr)

Ca. 13.30 **Versteigerung** von seltenen Objekten, die von Grestnern gespendet und von Frau Gerti Pfeiffer gesammelt wurden. Sprecher bei der Versteigerung: Gärtnermeister Hannes Käfer.

Für Interessierte: **Orgelführung** und **Kirchturm-besichtigung**. Für Leseratten ist der **Bücherbasar** geöffnet.

PS: Bitte wieder um leckere **Mehlspeisspenden**. Gesucht: tüchtige HelferInnen für den **Kellnerdienst**.

Caritas-Haussammlung 2018

„Caritas & Du – helfen > wegschauen“. So heißt es auf dem kleinen Info-Folder, den die SammlerInnen in die Häuser bringen. Der neue Caritasdirektor von St. Pölten Hannes Ziselsberger bittet wieder um unsere Solidarität. Er schreibt: *„Mehr als 15.000 Menschen werden in den Projekten unterstützt, für die Sie bei der Haussammlung spenden. In Caritas-Beratungsstellen können wir uns dank ihrer Hilfe um Menschen in akuten Not-situationen kümmern. In Ausnahmesituationen wie der schweren Krankheit oder dem Tod eines Familienmitglieds unterstützen die Mitglieder des Mobilen Hospizes und der Trauerbegleitung. Mehr als 1.000 Menschen mit Behinderung leben und arbeiten in Wohnhäusern und Werkstätten der Caritas, wo sie betreut und gefördert werden. In diesen, aber auch weiteren Projekten hilft ihre Spende“*. Bitte nehmen Sie die SammlerInnen wohlwollend auf und setzen Sie mit Ihrer Spende ein Zeichen christlicher Nächstenliebe.

Christophorus-Sonntag, 22. Juli 2018

Dieser Tag steht im Zeichen der **MIVA** (Missions-Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft), die zum Ziel hat, Fahrzeuge aller Art für die Mission zu organisieren: Fahrräder, Autos, Motorräder und Mopeds, Boote, Traktoren, Rollstühle, auch Reittiere.

Zuletzt wurden mit den Spenden pro Jahr Fahrzeuge im Wert von über 5 Mill. € in ca. 60 Ländern finanziert. Die MIVA hat ihre Zentrale in Stadl-Paura, O.Ö. Sie erbittet am Christophorus-Sonntag ein Zehntelcent pro unfallfrei gefahrenen Kilometer für weitere Missionsfahrzeuge und dankt für alle Spenden, auch von Nicht-Autofahrern.

Christophorus-Treffen

am Dienstag, 24. Juli 2018 um 14.30 im Pfarrsaal. Eingeladen sind Rollstuhl- und Rollatorfahrer mit ihrer Begleitung. Dieser Tag wird von der Legionsgruppe vorbereitet. Programm: Hl. Messe, Krankensegnung, gemütliches Beisammensein. Auf Wunsch wird der Transport nach Hause organisiert.

Anbetungstag der Pfarre

Freitag, 3. August 2018 von 7.00 bis 12.00 Uhr

7.00 Anbetungsstunde für Unteramt und Schadneramt. Anschl. stille Anbetung. 8.00 Hl. Messe

9.00 Anbetungsstunde für Brettl, Oberamt und Zogelsgraben. 10.00 stille Anbetung.

11.00 Anbetungsstunde für den Markt, Jugend u. Kinder. Jedes Haus ist eingeladen, wenigstens mit einer Person vertreten zu sein.

Feuerwehrmesse

Sonntag, 5. August um 10.00 im Festzelt Wieselburgerstraße.

Jungscharlager

in Puchenstuben 8.-11. August (Mi-Sa)

Erlebnisdorf Sulzbichl. Für Kinder ab der 3. VS-Klasse. Anmeldungen in den Pfarrhof-Briefkasten geben. Leitung: Hermann Loibl mit Team. Info: 0676/3585629. Kosten: € 60,-

Fußwallfahrt nach Mariazell

am 11. August 2018: 6.30 Abfahrt zur Schindlhütte, Wanderung durch die Tormauer, Ötscher-Hias, Mitterbach, Rosenkranzweg. 18.00 Messe in der St. Michaelskapelle neben der Basilika. Wer nicht mitgehen kann, ist eingeladen, zur Messe nach zu kommen und eventuell Fußwallfahrer nach Hause mit zu nehmen.



**Christ
und
Verantwortung**

Wir sollten uns der Gegenwart Gottes in unseren Kirchen bewusst sein. Machen wir uns mit unseren Familien auf dem Weg zu Gott, er wartet auf uns.

Messe beim Berglandfest

Sonntag, 12. August um 10.00 beim Hause Gseng. Die Landjugend und Volkstanzgruppe laden dazu ein. Der Bäuerinnenchor wird die Messlieder singen.

Seniorentag am 15. August, Maria Himmelfahrt

Für unsere Senioren ab 70 wie immer mit Eucharistiefeier um 15.00, vorher Gelegenheit zur Beichte und nachher Krankensalbung; anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal.

Pfarrwallfahrt nach Rom 8. – 13. Oktober 2018 (Mo-Sa)

1. Tag: 5.00 Abfahrt Gresten (Sparkassa) - Eisenerz - Villach - Venedig - Assisi. Nächtigung in Santa Maria degli Angeli.

2. Tag: Messe in Assisi. Besichtigung der Basilika (Freskenzyklen von Giotto), Stadtplatz, Kirchen der hl. Klara und des hl. Rufinus. Weiterfahrt nach Rom. Nächtigung.

3. Tag: Teilnahme an der **Papstaudiienz**. Nachmittags klassisches Rom mit Trevi Brunnen, Spanische Treppe, berühmte Straßen, Pantheon (erbaut von Kaiser Hadrian für alle Götter, später in Kirche umgewandelt).

4. Tag: Christliches und antikes Rom. Besuch der Peterskirche, der größten Basilika der Welt mit kostbaren Sehenswürdigkeiten: Pieta von Michelangelo, Petrusstatue, Papstaltar von Bernini über dem Petrusgrab. Nachmittag „Spaziergang durch die Antike“: Forum Romanum, Kolosseum, Kaiserforen, Piazza Venezia, Kapitol.

5. Tag: Rom, Abreise nach **Padua**. Kirche des hl. Antonius. Nächtigung.

6. Tag: Heimreise von Padua über Villach, Eisenerz nach Gresten.

Jeder Christ sollte einmal in Rom gewesen sein, dem Mittelpunkt des Christentums! Zeugnisse von 2800 Jahren Rom, 2000 Jahren Christentum! Feierliche Gottesdienste und Kulturgenuss.

Reise mit Brunner-Bus. Einheimische Reiseleitung. Geistliche Leitung: Pfarrer Franz Sinhuber. Kosten: € 685,- pro Person im Doppelzimmer. Prospekte, Anmeldungen im Pfarramt: 07487/2224.

Weitere Termine:

Pfarrgemeinderatssitzung: Dienstag, 18. 9. um 20.00
Erntedankfest: 30. 9. (letzter Sonntag im September)
mit Prozession, Dankmessen und Bauernmarkt.

Familienmesse: 7. 10. um 10.00 Uhr

Filmabend: „Die beste aller Welten“ 16. und 17. 10.

Weltmissionssonntag: 21. 10. !19.00 Jugendmesse!

Altkleidersammlung und -markt: 22.-28. 10. Pfarrs.

Buchausstellung: 31. 10. - 4. 11 im Pfarrsaal.

Silberhochzeitsfeier: Samstag, 3. 11. um 19.00 Uhr.

Jäger-Hubertusmesse: 4. 11. um 8.30 in der Kirche.

Barbaramesse mit Hammerherren- und Goldhaubengruppe: 2. 12. um 10.00 Uhr in der Kirche.

RÜCKBLICK (Auswahl)

Sternsingeraktion 2018

Danke den 15 Kindergruppen, 3 Erwachsenen-
gruppen und den Begleitern, danke für alle
Mittagessen und Geldspenden. Ergebnis: € 10.360,-

Fastenaktion 2018

Die Fastenwürfel enthielten die schöne Summe von
9.000,-€ Danke!

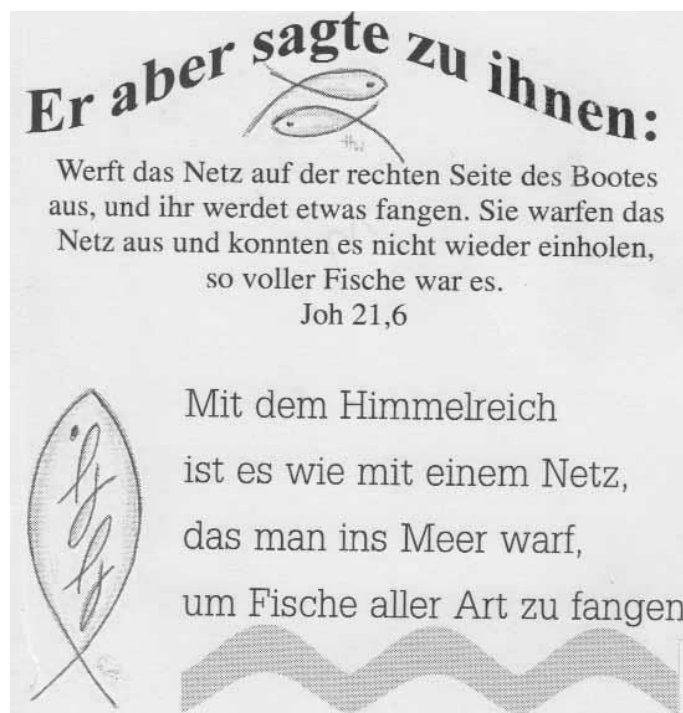
Die Gemeinde Gresten-Land

feierte heuer das 50jährige Bestandsjubiläum mit
verschiedenen Veranstaltungen. Ein gelungenes Fest
war der Tag der offenen Tür am 29. April 2018. Das
Festprogramm begann um 10.00 mit einer Dank-
messe in der Kirche, gestaltet von der Ortskapelle
Gresten. Dann ging es mit Musik und Ehrengästen in
die Friedhofgasse zur feierlichen Eröffnung und
Segnung des Zubaus beim Gemeindeamt Gresten-
Land. Bis zum Abend dauerte das frohe Fest.

Herzliche Gratulation allen Verantwortlichen und
den BürgerInnen von Gresten-Land zu diesem
schönen Jubiläum!

Dank an die Kommunionhelfer

Die Kommunionhelfer leisten einen wertvollen
Dienst bei der Eucharistiefeier. Neben Priester und
Diakon reichen sie den Gläubigen das Brot des
Lebens und haben damit eine besondere Nähe zum
eucharistischen Herrn. Derzeit versehen folgende
Personen diesen Dienst: Grabner Franziska, Moser
Maria, Osanger Barbara, Resch Rosina, Scheiblauer
Erich, Scheiblauer Josefa, Wismüller Margarete,
Wurzer Fritz, Moser Andrea. Herr Moser Edmund
hat mit Beginn dieses Jahres den Dienst beendet. Die
Pfarre dankt ihm und allen Kommunionshelfern für
ihren verlässlichen und würdigen Einsatz. Susanne
Schrammel und Veronika Wieser haben vor kurzem
den Einführungskurs für Kommunionsspenden be-
sucht und werden in Zukunft innerhalb der
Messfeier die Kommunion austeilten.



Erstkommunion 2018

Danke den Müttern, die heuer vier Gruppen bei der
Erstkommunionvorbereitung betreuten. Sie wählten
als Symbol den Fisch: eine Erinnerung daran, dass
für die Christen im alten Rom der Fisch als ge-
heimes Erkennungszeichen galt. Die Anfangsbuch-
staben des christlichen Bekenntnisses „Jesus-Christus-
Gottes-Sohn-Retter“ ergeben im Griechischen das
Wort „Fisch“ (ICHTYS). Wenn dieses Zeichen
auftauchte, wussten die Eingeweihten, dass hier ein
Christ zu Hause war. Ein großes Plakat wurde mit
lauter Fischen gestaltet und darauf die Fotos der
Kinder geklebt. Das will heißen: diese Kinder sind
alle Christen. Wir erinnerten uns auch daran, dass
jeder, der beim Seiteneingang die Kirche betritt,
über eine Metall-platte mit dem Fisch-Symbol geht.
Am 6. Mai stellten sich die Kinder bei der 10.00-h

Messe der Pfarrgemeinde vor und zeigten, dass sie ihre Messgesänge und Gebete, einstudiert von Frau Religionslehrerin Pils, schon recht gut beherrschten. Der Erstkommuniontag, Dreifaltigkeits-Sonntag, 27. Mai war ein schöner sonniger Tag. Das Gruppenfoto wurde auf dem Raiba-Parkplatz aufgenommen und wir zogen gemeinsam in die Kirche ein, begleitet von der Ortskapelle. Das Singen wurde verstärkt durch die Glorysinger unter der Leitung von Frau Wachauer und einer Instrumentalgruppe. Die Ortskapelle geleitete den Festzug zur Jause in den Pfarrsaal. Für die übrigen Festgäste gab es eine Agape mit Brötchen und Getränk. Als bleibende Erinnerung bekamen alle Kinder das Abendmahlbild von Rubens. Am Sonntag, dem 3. Juni unternahm einige Familien eine kleine Dank-Wallfahrt zur St. Ägidi-Kirche bei Windhag. Bei der Kindersegnung bekamen die Kinder einen gesegneten Finger-Rosenkranz, die Tischmütter wurden bedankt und die Lieblingslieder gesungen.

Das Filmerteam um Herrn Josef Heigl hatte alles aufgenommen. Zum Filmschauen trafen sich Kinder und Eltern am 17. Juni noch einmal im Seelsorge-raum und konnten sich selber in Großaufnahme sehen. Viele Familien haben das Angebot von DVDs und Sticks mit den Erstkommunionfotos angenommen.

Ein Teil der Erstkommunionbuben und -mädel feierte auch das Fronleichnamfest mit. Die Prozession war wieder ein schönes Fest.

Die Tischmütter und ihre Gruppen:

1. Frau Brandstetter Monika: Stuckenberger Jonas, Faserl Lucas, Haselreither Anja, Scheidl Emilia, Lohan Alexander, Brandl Felix, Brandstetter Julian.
2. Frau Frühwald Marianne: Frühwald Lea Sophie, Grissenberger Leonie, Berger Markus, Hintersteiner Katharina, Etzler Emma, Dahdal Wared.
3. Frau Handl Magdalena: Preitensteiner Sina, Mia Aigner, Handl Cassandra, Blauensteiner Kara, Lara Prüller, Kowalska Nikola.
4. Frau Bettina Resch: Faserl Christoph, Heigl Noah Johann, Rottenschlager Simon Franz, Resch Julian Engelbert, Viertler Moritz, Haring Maximilian, Matschegg Tobias.

Eßletzbichler Anna feierte Erstkommunion mit den Klassenkameraden in Gaming.

**Bring dich ein in Deine Kirche
mit Deinem Glauben, aber auch mit Deinem Zweifel;
mit Deinen Fähigkeiten, aber auch mit Deinen Grenzen;
mit Deinen Erfahrungen, aber auch mit Deinem
Suchen - Du bist gefragt.**

Firmung 2018

„Dein heilender Geist bewegt die Welt“ lautete heuer das Motto zur Firmung. Für die Präsentation in der Kirche konnten die Gruppenleiterinnen den Meistermaler Andreas Lengauer gewinnen. Er bemalte die große Tafel mit dem Symbol des Hl. Geistes, dazu ein Feuer und fröhlich bewegte Figuren. Rund herum gestaltete er für jedes einzelne

Foto der Firmlinge einen eigenen Platz.

Am 22. April, dem vierten Sonntag der Osterzeit, gestalteten die Firmlinge die Vorstellungsmesse, unterstützt von der Gruppe Gentos.



Danke den Frauen, die sich gemeinsam mit dem Pfarrer um die Firmvorbereitung angenommen haben. Sie leiteten die Gruppenstunden, ermunterten zum Mitleben in der Pfarrgemeinde, unternahm einen Ausflug nach St. Pölten, um den Firmspender, Dompfarrer Norbert Burmettler kennenzulernen. Die Firmkerzen wurden mit demselben Symbol verziert wie das Plakat in der Kirche. Der „Firmpass“ diente als persönliche Erinnerung an gute Taten, die der Firmling selber eintragen konnte als aktives Kirchenmitglied.

Zur Firmung am 16. Juni, die zusammen mit der Gruppe „Gentos“ feierlich gestaltet wurde, konnten wir neben dem Firmspender Kanonikus Burmettler auch die Diakone Thomas Schmid aus Randegg und Robert Plank aus Reinsberg begrüßen.

35 Firmlinge in 4 Gruppen:

1. Frau Pöchlacker Eva: Lohan Ameli, Loibl Johanna, Scharner Marlene, Leichtfried Theresa, Rumpl Marlene, Buber Matthias, Lengauer David, Pöchlacker Matthias, Zellhofer Kilian.
2. Frau Scharner Katharina: Balea Patricia, Auer Vanessa, Gfrerer Vanessa, Haller Nadine, Mavriqi Anika, Riedel Emma, Spitaler Helene, Spring Eva Sophie.
3. Frau Schrammel Susanne: Preitensteiner Kiara, Strauß Lea, Bendinger Jana, Eßletzbichler Eliana, Tanner Maxima, Wolmersdorfer Amelie, Loibl Juliana, Buber Lisa-Marie, Rammelmayer Lätizia.
4. Pfarrer Franz Sinhuber: Mayer Cornelia, Kust Emily Daniela, Maurer Sebastian, Gruber Luca, Stuckenberger Simon, Haselreither Timo, Frühwald Jonas, Offenberger Melanie, Schwarenthorer Lara.

Bücherbasar im Pfarrschuppen

Aktuelle Öffnungszeiten: Sonntag 9.30 bis 11.30, Donnerstag 8.30 bis 9.30. Es gibt einen großen Bestand an interessanten, alten Büchern, die man zu geringen Preisen mitnehmen kann. Daneben gibt es auch neue Bücher zu ausgewählten Themen, die man ausborgen kann. Bitte sich an die Betreuer Johanna Loibl, Sigrid Neuhauser oder Alfred Mücke zu wenden.

Helferkreis für Flüchtlinge:

Während des Ramadan-Fastenmonats (Mitte Mai bis Mitte Juni) wurde der „Sprachkaffee“ (normal am Freitag im Pfarrheim) ausgesetzt. Deutschkurs und andere Kontakte gingen weiter: Besuche, Autofahrten ins Spital und zu Behörden, Arztbesuche, Wohnungsvermittlung, Einrichtung besorgen, bei Übersiedlung helfen. Danke allen WohltäterInnen!